ÜBUNGEN ZU

ANALYSIS FÜR PHYSIKER(INNEN)

für den 9. 1. 2013

- 73. Berechnen Sie die partiellen Ableitungen $\frac{\partial f}{\partial x}(x,y,z)$, $\frac{\partial f}{\partial y}(x,y,z)$ und $\frac{\partial f}{\partial z}(x,y,z)$ von $f(x,y,z)=x^2\sin(xz)+y^2$.
- 74. Berechnen Sie die Ableitung (totale Ableitung, Fréchet-Ableitung, Jacobi-Matrix) f'(x,y) der Funktion

$$f \colon \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2, \quad \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \mapsto \begin{pmatrix} e^x \cos y \\ e^x \sin y \end{pmatrix}.$$

75. Seien $\gamma \in \mathbb{R}$ eine gegebene konstante Zahl und $c \in \mathbb{R}^3$ ein gegebener konstanter Vektor. Die drei Funktionen $f \colon \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}^3$, $g \colon \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}$ und $h \colon \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}^3$ sind durch

$$f(x) = \gamma x$$
, $q(x) = c \cdot x$, $h(x) = c \times x$

gegeben. Berechnen Sie direkt (d.h.: ohne Verwendung von Produktregeln aus dem Skriptum): f'(x), $\nabla \cdot f(x)$, $\nabla \times f(x)$, g'(x), g'(x

76. Das Produkt zweier Funktionen $f: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}$ und $g: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}$ lässt sich auch als Hintereinanderausführung der Funktionen $F: \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}^2$ und $h: \mathbb{R}^2 \longrightarrow \mathbb{R}$ mit

$$F(x) = \begin{pmatrix} f(x) \\ g(x) \end{pmatrix}$$
 und $h(y) = y_1 \cdot y_2$ für $y = \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \end{pmatrix}$

darstellen:

$$f(x) \cdot g(x) = h(F(x)).$$

Verwenden Sie die Kettenregel, um die Ableitung von h(F(x)) darzustellen und bestätigen Sie damit die Produktregel. Wie lässt sich auf ähnliche Weise die Quotientenregel mit Hilfe der Kettenregel bestätigen?

77. Seien $r \in (0, \infty)$ und $\varphi \in (-\pi, \pi]$ vorgegeben. Berechnen Sie die Richtungsableitung $\frac{\partial f}{\partial v}(x_0, y_0)$ der Funktion $f(x, y) = x^2 + y^2$ an der Stelle $(x_0, y_0) = (r \cos \varphi, r \sin \varphi)$ für die Richtung v = n und für die Richtung v = t mit

1

$$n = \begin{pmatrix} \cos \varphi \\ \sin \varphi \end{pmatrix}$$
 und $t = \begin{pmatrix} -\sin \varphi \\ \cos \varphi \end{pmatrix}$.

78. Der Zusammenhang zwischen Zylinderkoordinaten und kartesischen Koordinaten in \mathbb{R}^3 wird durch die Abbildung $T: [0, \infty) \times (-\pi, \pi] \times \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}^3$, gegeben durch

$$\begin{pmatrix} r \\ \varphi \\ z \end{pmatrix} \mapsto \begin{pmatrix} r \cos \varphi \\ r \sin \varphi \\ z \end{pmatrix},$$

beschrieben.

Berechnen Sie die Jacobi-Matrix $T'(r, \varphi, z)$ dieser Abbildung.

79. Berechnen Sie die Inverse der Jacobi-Matrix $T'(r, \varphi, z)$ aus Übungsaufgabe 78. Hinweis: Die Inverse A^{-1} einer 3×3 -Matrix

$$A = \begin{pmatrix} a_{11} & a_{12} & a_{13} \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} \end{pmatrix}$$

erhält man z.B. mit Hilfe der folgenden Formel:

$$A^{-1} = \frac{1}{\det A} \begin{pmatrix} a_{22}a_{33} - a_{23}a_{32} & a_{13}a_{32} - a_{12}a_{33} & a_{12}a_{23} - a_{13}a_{22} \\ a_{23}a_{31} - a_{21}a_{33} & a_{11}a_{33} - a_{13}a_{31} & a_{13}a_{21} - a_{11}a_{23} \\ a_{21}a_{32} - a_{22}a_{31} & a_{12}a_{31} - a_{11}a_{32} & a_{11}a_{22} - a_{12}a_{21} \end{pmatrix}$$

mit der Determinante det A von A, gegeben durch

$$\det A = a_{11}a_{22}a_{33} + a_{12}a_{23}a_{31} + a_{13}a_{21}a_{32} - a_{13}a_{22}a_{31} - a_{12}a_{21}a_{33} - a_{11}a_{23}a_{32}.$$

80. Sei $f: \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion, deren Variablen die kartesischen Koordinaten x, y und z sind. Durch eine Transformation in Zylinderkoordinaten erhält man die Funktion $g: [0, \infty) \times (-\pi, \pi] \times \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}$, gegeben durch

$$g(r, \varphi, z) = f(T(r, \varphi, z))$$

mit $T(r,\varphi,z)$ aus Übungsaufgabe 78. Stellen Sie analog zur Vorlesung, in der die Transformation in Polarkoordinaten diskutiert wurde, den Gradienten $\nabla_{(x,y,z)}f$ mit Hilfe des Gradienten $\nabla_{(r,\varphi,z)}g$ dar. Stellen Sie die partiellen Ableitungen $\frac{\partial f}{\partial x}$, $\frac{\partial f}{\partial y}$ und $\frac{\partial f}{\partial z}$ mit Hilfe der partiellen Ableitungen $\frac{\partial g}{\partial r}$, $\frac{\partial g}{\partial \varphi}$ und $\frac{\partial g}{\partial z}$ dar.

Hinweis: Starten Sie mit der Kettenregel.

81. Sei $F: \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}^3$ eine Funktion, deren Variablen die kartesischen Koordinaten x, y und z sind. Durch eine Transformation in Zylinderkoordinaten erhält man die Funktion $G: [0, \infty) \times (-\pi, \pi] \times \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}^3$, gegeben durch

$$G(r, \varphi, z) = F(T(r, \varphi, z))$$

mit $T(r, \varphi, z)$ aus Übungsaufgabe 78. Zeigen Sie:

$$\nabla_{(x,y,z)} \cdot F(x,y,z) = \frac{1}{r} \nabla_{(r,\varphi,z)} \cdot \left[rT'(r,\varphi,z)^{-1} G(r,\varphi,z) \right]$$

mit $(x, y, z) = (r \cos \varphi, r \sin \varphi, z)$.